

KRANKENPFLEGEVEREIN (KPV):

8

Seit der Jahreshauptversammlung im Januar dieses Jahres sind Frau **Heidi Pongratz** und **Pfarrer Johann Trescher** gleichberechtigte Vorstände des KPV Bodenwöhr. Der Vorsitzende des KPV Alten- und Neuenschwand ist 2. Bürgermeister **Albert Krieger**.

Heute möchte ich mit einigen Informationen um neue Mitglieder werben, damit die Arbeit der Caritas-Sozialstationen weiterhin unterstützt werden kann:

Die Angebote der ambulanten Pflegedienste werden in der Regel von den Kranken- oder Pflegekassen vergütet. Die Gebühren sind aber nicht kostendeckend – gerade bei uns im ländlichen Raum aufgrund der längeren Fahrtzeiten. Deshalb sind zur Aufrechterhaltung des Betriebes Eigenmittel erforderlich. Hier sind die Förderbeiträge der KPVs für die Caritas-Sozialstationen (bei uns Sitz in Neunburg v. W.) unverzichtbar. Daher ist es wichtig, dass – gerade auch jüngere – Menschen das Anliegen der KPVs unterstützen, um eine tragfähige Solidargemeinschaft auch in Zukunft zu erhalten.

Außerdem sind die Leistungen der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen für die Betroffenen in vielen Bereichen gedeckelt, so dass teilweise erhebliche Eigenanteile zu bezahlen sind. Auch hier unterstützen die KPVs ihre Mitglieder.

Caritas (= tätige Nächstenliebe) ist für die Sozialstationen Verpflichtung, den Patienten eine ganzheitliche, an den persönlichen Bedürfnissen orientierte Betreuung und Pflege zuteil werden zu lassen. Dies schließt auch eine menschlich zugewandte und fachlich kompetente Beratung und Begleitung der Angehörigen mit ein.

Die Mitgliedschaft bei einem KPV ist ein sichtbarer Ausdruck der Solidarität des Einzelnen mit pflegebedürftigen Menschen. Sie entspricht menschlicher und christlicher Verantwortung nach dem gesellschaftlichen Grundsatz: **Heute etwas für andere tun – und morgen vielleicht für sich selbst!** – Denn schneller als man denkt, kann man ja auch selbst auf fremde Hilfe angewiesen sein!

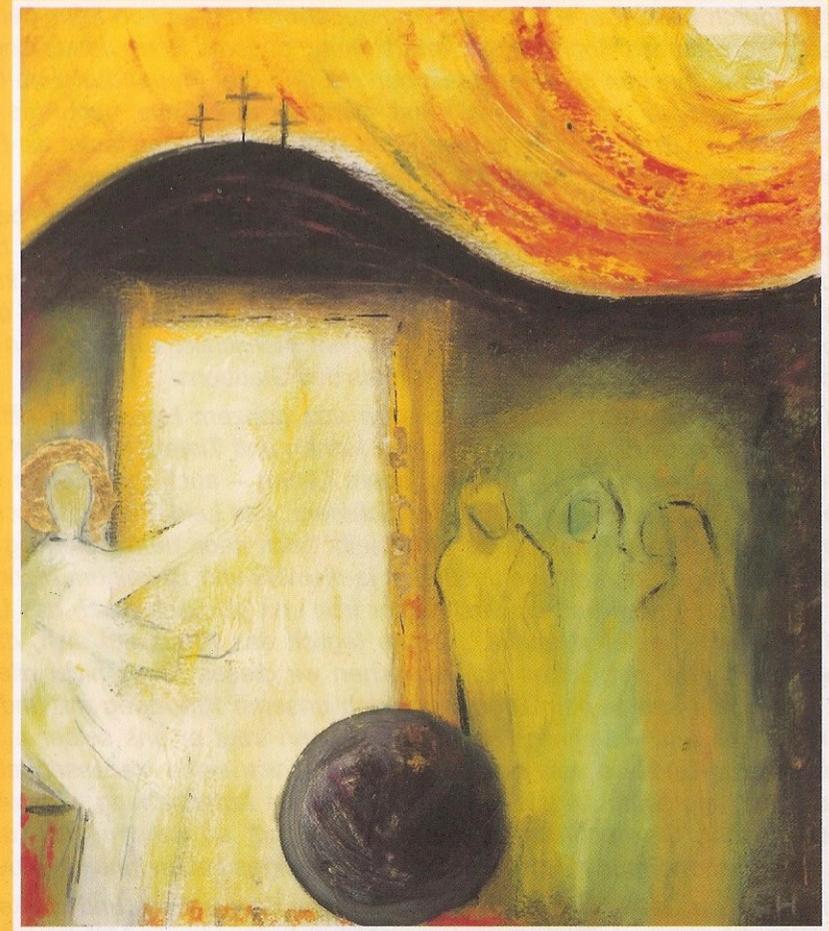
Grundsätzlich wird jeder von der Caritas-Sozialstation versorgt (auch jene, die von manchen privaten Pflegediensten nicht übernommen werden, weil sie ein „Draufzahl-Geschäft“ sind), **Mitglieder der KPVs erhalten jedoch folgende Vergünstigungen:**

- Volle Übernahme des Risikos von Pflegekosten während des Einstufungsverfahrens bzw. Beteiligung an Pflegekosten, wenn keine Pflegestufenzuordnung erfolgt, aber dennoch Pflege benötigt wird.
- Beteiligung an den Kosten, die von den Pflegestufen 0 bis III nicht gedeckt sind.
- Übernahme des Kostenrisikos für abgelehnte Behandlungspflegekosten während des Widerspruchsverfahrens
- Beteiligung an ärztlich verordneten Behandlungspflegekosten, die von der Krankenkasse abgelehnt sind.
- Übernahme der Pauschale für Besorgungen beim Arzt/Apotheke/Sanitätshaus und Medikamentenmanagement

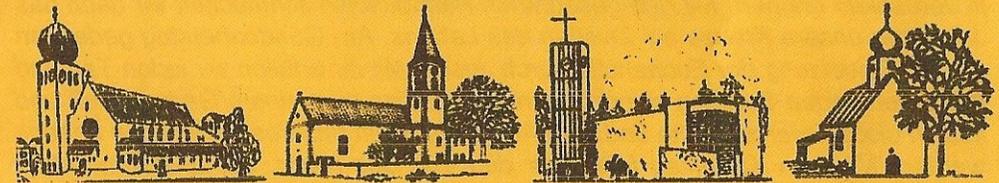
Die Kostenbeteiligung gilt aber nur dann, wenn die Caritas-Sozialstation als Pflegedienst gewählt wird. Der KPV übernimmt dann jeweils 60% bis max. 100,00 Euro/Monat der Leistungen, die von den Kranken-/ Pflegekassen nicht gedeckt sind.

Der Mitgliedsbeitrag ist gestaffelt und hängt jeweils vom Eintrittsalter ab und bleibt dann die gesamte Mitgliedschaft gleich (z.B. unter 25 Jahre 19.- €/Jahr; ab 50 Jahre 33,50 €/Jahr; ab 69 Jahre 76,50 €/Jahr). Nach Vollendung des 70. Lebensjahres ist kein Eintritt mehr möglich. Es gibt Mitgliedschaften für Einzelpersonen oder Ehepaare/Familien.

Es wäre sehr schön, wenn auch Sie diese Solidaritätsgemeinschaft durch Ihre Mitgliedschaft unterstützen würden. Wir freuen uns auf Sie.



Pfarrbrief



Pfarreiengemeinschaft Bodenwöhr / Alten- und Neuenschwand
Nr. 06 / 2016 vom 19. 03. – 10. 04. 2016 (= 3 Wochen)

Liebe Pfarrgemeinde, verehrte Gäste,

das „Fest der Feste“, das Osterfest, steht vor der Tür. Die Tage der Österlichen Bußzeit hindurch haben wir uns darauf vorbereitet und dürfen nun freudigen und dankbaren Herzens das Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus feiern. Im Geiste machen wir uns zusammen mit den drei Frauen auf zum Grab, in dem Jesus gelegen hat, und stellen fest: nicht nur das Kreuz, auch das Grab des Herrn ist leer. „Er ist nicht mehr hier. Er ist auferstanden!“, so lautet die Frohe Botschaft, die der Engel vor dem leeren Grab heute auch uns verkündet.

Durch den Tod und die Auferstehung Jesu ist auch unser endgültiger Tod besiegt und überwunden. Auch wenn unser menschlicher Leib dem Tod verfallen bleibt, das Göttliche in uns, die Seele, wird weiterleben in Vollendung und Fülle in ewiger Gegenwart Gottes – ein Leben in Herrlichkeit, das mit allen Worten dieser Erde nicht ausreichend beschrieben und mit allen menschlichen Gedanken nicht ausreichend erfasst werden kann. – Geheimnis des Glaubens!

Diesen Osterglauben wünsche ich uns allen von ganzem Herzen. Er hilft uns immer wieder, dieses Erdenleben mit seinen Höhen und Tiefen, mit seinen Freuden und Leiden zu bestehen. Denn zu jedem Leben – auch zum Leben eines Christen – gehört ja auch das Kreuz, der Schmerz, das Leid, die Enttäuschung, die Einsamkeit und der Zweifel. Das alles bleibt auch nach dem Ostersieg Jesu uns Menschen nicht erspart. Und Jesus hat ja niemals und zu keinem Menschen gesagt: „Glaube an mich und du wirst immer froh und glücklich durch das Leben gehen!“ Sein Wort lautet vielmehr: „Nehme täglich das Kreuz auf dich, das dir auferlegt wird!“ Aber mit Gottes Hilfe brauchen wir dieses Kreuz nicht allein zu tragen. Jesu geht seit seinem Kreuzweg auch unseren Kreuzweg mit und trägt unser Kreuz mit und – wenn es sein muss – dann trägt er uns selber mitsamt unserem Kreuz. Und wie sein Leiden und Kreuz, wie seine Verlassenheit und sein Schmerz, wie seine Ängste und sein Tod in die Auferstehung, und wie der Karfreitag in den Ostersonntag hineingemündet sind, so werden auch unsere Leiden in bleibende Freude und unser Sterben in ewiges Leben hineinmünden.

Dies feiern wir an Ostern und rufen es uns neu ins Bewusstsein und stärken damit unseren Glauben. Von ganzem Herzen lade ich Sie ein zur Mitfeier der ganzen Heiligen Woche. Sie beginnt mit dem Palmsonntag, der an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnert. Mit den gesegneten Palmbüschn schmücken wir dann das Jahr über unsere Kreuze als Zeichen des Lebens. Am Gründonnerstag gedenken wir der Einsetzung der Eucharistie durch Jesus. Mit ihr erfüllen wir jeden Tag und besonders jeden Sonntag seinen Auftrag: „Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ und lassen diese Feier zur Mitte und zum Ausgangspunkt unseres christlichen Lebens werden. Mit dem Karfreitag feiern wir den Tod des Herrn, der uns zum Leben wird. Und in der Osternacht hören und singen wir neu den Ruf: „Halleluja, Jesus lebt – und mit ihm auch wir!“

Ich wünsche Ihnen allen von ganzem Herzen ein gesegnetes, frohes und gnadenreiches Osterfest.

Ihr Pfarrer

Johann Trescher

Am **Sonntag, 13. 03.** konnten wir in unserer Bodenwöhr Pfarrkirche wieder ein wunderschönes und ansprechendes **Passionssingen** miterleben. Herrn Karl Schwarzer als Organisator und allen mitwirkenden Musikern und Sängern ein ganz herzliches „Vergelt' Gott“ für diese besinnliche Stunde!

- Am **Montag, 04. 04.** treffen sich die **Ministranten-Betreuerinnen und OMI** um 20.00 Uhr im „Bella Rosa“ zu einer Sitzung.

- Mit dem Ausscheiden von Lisa Riedl als Ministrantin in Blechhammer ist auch deren Mutter, Frau **Petra Riedl**, aus der Betreuerinnen-Runde ausgeschieden. Wir danken ihr ganz herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit und wünschen weiterhin alles Gute und Gottes Segen. – Als neues Mitglied in der Runde begrüßen wir den ehemaligen Bodenwöhrer OMI **Andreas Woeckel**. Herzlich willkommen!

- Am **Mittwoch, 06. 04.** findet um 19.45 Uhr eine **Pfarrgemeinderats-Sitzung** im Pfarrheim Bodenwöhr statt.

- Die **Gottesdienstbesucher-Zählung** am **20./21. 02.** brachte folgendes Ergebnis: BO-VAM: 163, BL-8.00 Uhr: 95 und NS-9.30 Uhr: 195 = **453 = 18,4 %** (BO+BL: 17,54 %, NS: 19,64 %).

- Am **Mittwoch, 13. 04.** ist im Turmrestaurant Obermeier in Schwandorf, Kardorfer Str. 30 ein sicherlich interessanter **Vortrag** von Pfarrer Dr. Christoph Seidl (Beauftragter für die Hospizseelsorge im Bistum Regensburg) zum Thema: **„In der Trauer lebt die Liebe weiter“**. Es besteht auch Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Es lädt ein der **Pallicura-Verein**. Teilnahme kostenlos.

- Gemäß der Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft müssen **Grabsteine** jährlich mindestens **einmal auf ihre Standfestigkeit überprüft** werden. Diese Prüfung erfolgt bei uns durch die Fachfirma BSK Torsten Köster. Die Grabbesitzer können gerne daran teilnehmen. Bei festgestellten Mängeln werden die Nutzungsberechtigten schriftlich informiert und haben dann für eine umgehende Behebung zu sorgen. Die Grabsteinprüfung ist am **Donnerstag, 14. 04.** ab ca. 10.15 Uhr auf dem Friedhof Neuenschwand und ab ca. 11.00 Uhr auf dem alten katholischen Friedhof Bodenwöhr (Ludwigsheide).

Kath. Pfarramt Bodenwöhr, Kolpingstr. 2, 92439 Bodenwöhr, Tel.09434 - 533, Fax 90 14 277

Bürostunden Bodenwöhr (Inge Aumann / Pfr. Trescher): Mi 9.30-11.00 und Do 15.00-17.00

E-Mail: pfarramt_bodenwoehr@t-online.de

Spendenkonto:

-Baukonto Bodenwöhr: Sparkasse IBAN: DE61 7505 1040 0031 2643 93, BIC: BYLADEM1SAD

Raiffeisenbank IBAN: DE81 7506 1168 0100 4000 84, BIC: GENODEF1SWN

-Baukonto Blechhammer: Sparkasse IBAN: DE33 7505 1040 0031 3441 46, BIC: BYLADEM1SAD

Kath. Pfarramt Alten-/ Neuenschwand, Pfarrweg 9, 92439 Bodenwöhr, Tel/Fax 09434 - 12 33

Bürostunden Neuenschwand (Ulrike Götz): Dienstag 17.00-18.00 u. Freitag 8.00-10.00

E-Mail: pfarramt_neuenschwand@t-online.de // Pfr. Trescher direkt: johann.trescher@web.de

Homepage: www.pfarreiengemeinschaft.bodenwoehr-alten-und-neuenschwand.de

4
Donnerstag, 24.03. – **GRÜNDONNERSTAG** (weiß)



- 10.30 **NS** Ministrantenprobe für Gründonnerstag / Karfreitag (alle)
- 16.30-17.30 **BO** Beichtgelegenheit
- 19.30 **BO** **hl. Messe vom Letzten Abendmahl** (mit Kirchenchor): Roswitha Ellert f. + Schwiegervater Franz Ellert; Hilde Hüttl f. + Elvira u. Helmut Plank (L: Anna-Lena Zwerenz - M: alle BO+BL)
- anschl. **Betstunde** von KDFB, MMC Bodenwöhr u. Kolping (ca. 30 Min.)
- 19.30 **NS** **hl. Messe vom Letzten Abendmahl** (Pfr. Frank): Maria Dirmaier f. + Eltern u. Bruder Peter Lehner; Gerda Wild f. + Mutter z. Stg., Vater u. Bruder (L: Peter Lehner - M: alle)
- anschl. **Betstunde** der MMC Alten- u. Neuenschwand (ca. 30 Min.)

Freitag, 25.03. – **KARFREITAG** (gebotener Fast- und Abstinenztag) (rot)

- 08.45-9.45 **BL** Beichtgelegenheit
- 09.30 **BL** **Kreuzwegandacht**
- 10.00-11.00 **BO** Beichtgelegenheit
- 15.00 **BO** **Feier vom Leiden und Sterben Christi** mit Wortgottesdienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier (L: Richard Stabl, Maria Gruber - M: alle BO+BL)
- 15.00 **NS** **Feier vom Leiden und Sterben Christi** (Pfr. Frank) mit Wortgottesdienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier (L: Stefan Dirmaier, Peter Lehner, Alois Bücherl - M: alle)



Samstag, 26.03. **KARSAMSTAG** (weiß)

- 09.00 **NS** Ministrantenprobe für Osternachtsfeier (alle); anschl. Ratschen
- 09.30 **BO** Ministrantenprobe für Osternachtsfeier (alle BO+BL); anschl. Ratschen
- 15.30-16.00 **NS** Beichtgelegenheit
- 20.00 **NS** **FEIER DER OSTERNACHT** (Pfr. Frank) mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe und Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier und Speisenweihe
- hl. Messe** f. alle leb. u. verst. Pfarrangehörigen; Anna Hauser f. + Eltern; Gertraud Hecht f. + Ehemann Theo, Eltern u. Schwiegereltern; Franz Dirmaier f. + Pfr. Georg Grimm u. Pater Stanislaw Warszewski; Josef Probst nach Meinung; Johann Bollwein f. + Onkel Msgr. Heinrich Hiebl (L: Erwin Käsbauer, Michael Bollwein, Ulrike Götz, Doris Götz - M: alle)
- 20.30 **BO** **FEIER DER OSTERNACHT** mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe und Erneuerung des Taufversprechens, Eucharistiefeier und Speisenweihe
- hl. Messe** (mit Kirchenchor): f. alle leb. u. verst. Pfarrangehörigen; Karl Weinfurtnner f. + Vater z. Stg.; f. + Schulkameraden Jahrgang 1947/48 (L: Claudia Schmid, Franz Singerer, Helga Zwerenz, Anna-Lena Zwerenz - M: alle BO+BL) Kollekte für Baukonto



5
Sonntag, 27.03. – **OSTERSONNTAG** - Hochfest der Auferstehung des

Herrn (weiß) Beginn der Sommerzeit

- 08.00 **BL** **hl. Messe** Paulina Jakob f. + Ehemann Georg Jakob; Johann Trescher f. + Anton Suchy (L: Christine Baumer - M: ML, AE, CS, NS, SS, AW) Kollekte für Baukonto
- 09.30 **BO** **hl. Messe** (Pfr. Frank) Greti Kolb f. + Geschwister; Laura Neft u. Renate Meier m. Fam. f. + Ehemann u. Vater Heinrich Neft z. Geb. (L: Maria Gruber - M: alle) Kollekte Baukonto
- 09.30 **NS** **hl. Messe** (mit Kirchenchor): Max Bollwein sen. f. bds. + Angehörige; Selina u. Johannes Gürtler f. + Eltern Gürtler u. bds. + Großeltern; Geschw. Wilhelm f. + Eltern, Großeltern u. Fam. Therese Franz; Emma Bollwein m. Kindern f. + Ehemann u. Vater; Josef Duscher f. + Schulkameraden Jahrgang 1953 (L: Mich. Bollwein - M: alle)

Montag, 28.03. – **OSTERMONTAG** (weiß)

- 08.00 **BO** **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Fam. Grün f. + Angehörige; Johann Trescher f. + Karl Ernst (L: Claudia Schmid - M: TK, JKI, JK, LK, AZ, AK)
- 09.30 **BL** **hl. Messe** (Pfr. Frank) Barbara Göttler m. Kindern f. + Ehemann u. Vater (L: Petra Lutter - M: MW, SW, AB, AE, ML, CS)
- 09.30 **NS** **FAMILIENGOTTESDIENST** - **hl. Messe** Katharina Fritsch f. bds. + Verwandtschaft; Maria Stangl zu Ehren der schmerzhaften Mutter Gottes; Geschw. Fritsch f. + Mutter Barbara Fritsch; Siegfried u. Anna Hogen f. bds. + Eltern; Fam. Wild f. + Verwandtschaft; Ludwig Ippisch f. + Vater (M: KSo, HJ)

Von Dienstag bis Donnerstag sind keine Gottesdienste

Freitag, 01.04. – **Freitag der Osteroktav** (weiß)

- 18.25 **AS** Rosenkranz
- 19.00 **AS** **hl. Messe** Annemarie Hecht f. + Vater Rupert Duscher; Eilfriede Gruber f. + Mutter u. Schwiegermutter z. Stg. (L: Edeltraud Hauser - M: DL, DK)

Samstag, 02.04. (weiß)

- 17.25 **BO** Rosenkranz und Beichtgelegenheit
- 18.00 **BO** **VAM** - **hl. Messe** A. Dickert f. + Eltern u. Geschw.; Fam. Pfauntsch f. + Anne Neft; Marianne Porsch f. + Eltern; Albin Hüttl f. + Bruder u. Schwägerin (L: Richard Stabl - M: MK, RB, FS, FSz, CS, AU)

Sonntag, 03.04. – **2. Sonntag der Osterzeit – Sonntag der göttlichen**

Barmherzigkeit (Weißer Sonntag) (weiß)

- 08.00 **BL** **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Jahrtagsmesse f. + Katharina Gebhard; Hans u. Ingrid Eisenhut f. + Kinder Markus u. Bettina (L: Albert Schafbauer - M: NS, SS, AW, MW)